

„Bunter Schlüssel“ für Werder Bremen

Weser-Kurier 5.12. Print S. 12

Präsident Klaus-Peter Fischer nimmt Preis entgegen / Helmut Hafner als Diversity-Persönlichkeit ausgezeichnet



Klaus-Dieter Fischer (rechts) mit den leitenden Mitarbeitern des Sozialbereichs von Werder Bremen: Anne-Kathrin Laufmann und Tim Juraschek. FOTO: FRANK THOMAS KOCH

VON KARINA SKWIRBLIES

Bremen. Das Motto des Wettbewerbs „Vielfalt gestalten“ wird beim SV Werder Bremen großgeschrieben. Jeder Mitarbeiter, unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht und Religion wird respektiert und in die Gemeinschaft integriert. Diese Firmenphilosophie des SV Werder beeindruckte die Jury des Bremer Diversity-Preises, den das Zentrum für Interkulturelles Management (ZIM) der Hochschule Bremen verleiht.

„Fußballregeln in leichter Sprache: ein tolles Projekt.“

Peter Gagelmann, Schiedsrichter

Der Bremer Diversity-Preis „Der Bunte Schlüssel – Vielfalt gestalten“ wurde zum dritten Mal verliehen. Ziel ist es, Unternehmen, Organisationen und Initiativen auszuzeichnen, die sich erfolgreich für eine Kultur der Vielfalt einsetzen. Bremer Institutionen sollen mit dem Wettbewerb angespornt werden, die Fähigkeiten und Talente aller Mitarbeiter anzuerkennen und zu fördern. Unterschiedliche Nationalitäten, Kulturen, Religionen, Geschlechter und Altersstufen könnten in Betrieben für Weltoffenheit, Chancengleichheit und weitere positive Effekte sorgen, ist die Überzeugung der Veranstalter.

In diesem Jahr wurde der „Bunte Schlüssel“ erstmals in Kooperation mit dem Mercedes-Benz-Werk Bremen vergeben. Über 200 Gäste fanden sich zu dem Senatsempfang ein, der von Andreas Hoetzel moderiert wurde. 17 Bewerbungen gab es in diesem Jahr für den mit 5000 Euro dotierten Preis. Werder überzeugte die Jury. Der DFB-Schiedsrichter Peter Gagelmann überreichte die Urkunde und die Preisskulptur der Künstlerin Gisela Eufe an den Präsi

„Wir haben erstmals eine Persönlichkeit ausgezeichnet.“

Jutta Berninghausen, Initiatorin

zenten des SV Werder, Klaus-Dieter Fischer. Zum ersten Mal wurde der Preis für Vielfalt auch an eine Person verliehen. „Dies war eine Anregung des Kuratoriums“, sagte Professorin Jutta Berninghausen von der Hochschule Bremen, die Initiatorin der Diversity-Auszeichnung. Helmut Hafner wurde gestern im Rathaus mit einer Urkunde und einer Skulptur als Bremer Diversity Persönlichkeit geehrt. Hafner, der seit 29 Jahren in der Bremer Senatskanzlei arbeitet, wurde für die Nachhaltigkeit seiner Aktivitäten zum wertschätzenden Umgang mit Vielfalt gewürdigt. „Helmut Hafner gründete zahlreiche Vereine und Initiativen, die sich mit Religionszugehörigkeit, Alter, Jugend, kultureller und sozialer Herkunft, körperlicher und geistiger Befähigung auseinandersetzen“, begründete die Jury ihre Entscheidung.

Diversity Preis vergeben

Weser- und Aller Report, Hamme- und Wümme Report (8) 5.12. Print S. 3



Fußball mit blinden Kindern ist ein Projekt im Rahmen von „Werder bewegt“ Foto: pv

Diversity Preis vergeben

Werder-Bremen-Initiative ausgezeichnet

Die Initiative „Werder bewegt“ wurde gestern im Rahmen des Wettbewerbs „Der Bunte

Schlüssel: Vielfalt gestalten“ mit dem Bremer Diversity Preis ausgezeichnet. Die Jury lobte die Initiative für die große Reichweite und Nachhaltigkeit ihrer Projekte, zu denen die Auseinandersetzung mit körperlichen Befähigungen, Arbeit mit Alt und Jung, Einbindung von Frauen in „Männerdomänen“ und der Einbezug von Jugendlichen verschiedener kultureller wie sozialer Herkunft zählen.

Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert und wird von der Hochschule und Mercedes-Benz Bremen vergeben. (eb)